



Medieninformation

16. August 2021

Polizei Niedersachsen fährt Volkswagen ID.3¹

- Volkswagen liefert 215 vollelektrische ID.3 und 175 hybride Passat GTE²
- Signalwirkung für Einsatz von E-Mobilität bei deutschen Behörden

Wolfsburg / Hannover – Die Polizei Niedersachsen setzt bei ihren Einsätzen verstärkt auf Elektro-Mobilität von Volkswagen. Die Behörde hat bei Europas Marktführer für vollelektrische Autos insgesamt 215 ID.3 als Einsatzfahrzeuge bestellt. Es ist die erste Behörde in Deutschland, die in dieser Größenordnung auf reine Elektrofahrzeuge setzt. Zudem wird die Polizei ihre bereits bestehende Flotte von 160 Volkswagen Passat GTE um weitere 175 Hybrid-Modelle des Passat aufstocken. Die ID.3, die in Zwickau und Dresden vom Band rollen, werden ab August sukzessive an die Polizei ausgeliefert. Die ersten zehn ID.3 wurden heute im Rahmen eines Pressetermins in der Zentralen Polizeidirektion Niedersachsen in Hannover der Öffentlichkeit vorgestellt.

Medienkontakt
Volkswagen Communications
Jörn Roggenbuck
Sprecher Marke Volkswagen
Tel: +49 170 3760 755
Joern.roggenbuck@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



Neben den bestellten 215 vollelektrischen ID.3 wird die Polizei ihre bereits bestehende Flotte von 160 Volkswagen Passat GTE um weitere 175 Hybrid-Modelle des Passat aufstocken.

Die Polizei Niedersachsen setzt auf Elektro-Mobilität von Volkswagen. Die Behörde hat bei Europas Marktführer für vollelektrische Autos insgesamt 215 ID.3³ als Einsatzfahrzeuge bestellt.

Der Automobilhersteller hat den Auftrag im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung erhalten. „Diese Entscheidung zugunsten Volkswagen ist bedeutend und kann Vorbildcharakter für weitere Behörden in Deutschland und darüber hinaus haben“, so Holger B. Santel, Leiter Volkswagen Deutschland. „Wir haben ein starkes Angebot und hoffen, dass zeitnah auch weitere Behörden in Deutschland und Europa verstärkt auf E-Mobilität setzen“. So testet derzeit etwa die Wiener Polizei den ID.3 sowie den ID.4⁴.

Bei den ID-Fahrzeugen für die Polizei Niedersachsens handelt es sich um neutrale Fahrzeuge sowie Einsatzfahrzeuge der Kriminalpolizei. Letztere sind ausgestattet mit Funk und Blaulicht, das im Einsatzfall auf dem Fahrzeugdach angebracht werden kann.

Die 175 Passat GTE sind für den Einsatz im Streifendienst und auch zur Observation vorgesehen. Sie werden als Funkstreifenwagen in der bekannten Farbgebung der Polizei inklusive Blaulicht und Funk, sowie als verdeckte Kripofahrzeuge ausgeliefert.

ACCELERATE
DIGITAL: ENERGIZED



Medieninformation

Sämtliche Fahrzeuge werden auf die acht Polizeibehörden sowie die Polizeiakademie Niedersachsen an den Standorten Hannover, Braunschweig, Göttingen, Lüneburg, Oldenburg, Osnabrück und Nienburg aufgeteilt.

¹ 1. ID.3 - Stromverbrauch in kWh/100 km (NEFZ): 15,6-13,1 (kombiniert), CO₂ - Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

² Passat GTE Variant (NEFZ) Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 1,4 - 1,3; Stromverbrauch in kWh/100 km: 12,6-12,2; CO₂-Emission in g/km: 32-30; Effizienzklasse: A+.

³ ID.3 Pro S (77 kWh), 150 kW/204 PS - Stromverbrauch in kWh/100 km (NEFZ): 14,1-13,5 (kombiniert), CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

⁴ ID.4 - Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km (NEFZ): 17,5-15,5; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 30 Standorten in 13 Ländern. Im Jahr 2020 hat Volkswagen rund 5,3 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle ID.3 und ID.4. Derzeit arbeiten weltweit rund 184.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe und Servicepartner mit 86.000 Mitarbeitern. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zum softwareorientierten Mobilitätsanbieter konsequent voran.
